



Fachbereich/Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung
Verfasser/in Beuschel, Frank
Vorlage Nr. 172/2017
Datum 04. September 2018

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Öffentlichkeit	Sitzung am	Ergebnis
Ausschuss für Umwelt, Technik, Bildung und Soziales/Betriebsausschüsse/Umlegungsausschuss	öffentlich-Vorberatung	26.10.2017	
Gemeinderat	öffentlich-Beschluss	16.11.2017	

Betreff:

Kanalсанierung Innenstadt BA II + III, Entwurfsplanung und Kostenberechnung

Anlagen:

Übersichtslageplan

Beschlussvorschlag:

Der Betriebsausschuss stimmt der Entwurfsplanung und der Kostenberechnung für die Bauabschnitte II und III zu.

Personelle Auswirkungen:

keine

Finanzielle Auswirkungen:

Gesamtkosten der Maßnahmen, Beschaffungs-/Herstellungskosten	Finanzierung Einnahmen (Zuschüsse, Beiträge u.a.)	Eigenanteil	Jährlich laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzüglich Folgeerträge und Folgeeinsparungen)
2.880.000 €	€	2.880.000 €	€
Mittelbereitstellung Haushaltsplan/Wirtschaftsplan	Vorgesehen	erforderlich	Ergebnishaushalt Profitcenter:
bis Jahr 2017	1.180.000 €		Sachkonto:
Finanzplanung:			Investition Investitionsauftrag:
Jahr 2018	600.000 €		811 14 001
Jahr 2019	950.000 €		
Jahr 2020	150.000 €		

Begründung:

Basierend auf der Bedarfsplanung für das Einzugsgebiet des RÜB Wiesenweg, vorgestellt im Betriebsausschuss am 03. März 2016, werden die erforderlichen Maßnahmen schrittweise in erforderlichem Umfang geplant und realisiert.

Der Bauabschnitt I, Entwurf und Kostenberechnung mit Beschlussvorlage 104/2016 vorgestellt, ist baulich umgesetzt und befindet sich in der Vorbereitung der Abnahme und Schlussrechnung. Die zeitlich sehr sportliche Sanierung im Bereich des Freibades konnte termingerecht ausgeführt werden. Im Zuge des Bauabschnitt I konnten wichtige Erkenntnisse und Erfahrungen zu Sanierungstechniken (insbesondere im Ei-Profil) sowie maßgeblichen Randbedingungen gewonnen werden. So trägt beispielsweise die geplante und durchgeführte Vorprofilierung von Sohlausbrüchen in Ei-Profilen maßgeblich zum Sanierungserfolg in gewünschter Qualität bei. Das Gesamtergebnis bzw. die Projektkosten für den Bauabschnitt I werden unter den zu geplanten Kosten von 630.000 € bleiben.

Die Entwurfsplanung der Innensanierung für die folgenden Bauabschnitte II + III wurde wie für Bauabschnitt I ebenfalls vom Planungsbüro Vogel Ingenieure GmbH aus Bad Krozingen bearbeitet.

Um sich einen umfassenden Überblick zu verschaffen wurden die Bauabschnitte II + III gesamthaft ausgearbeitet. Im Zuge der Entwurfsplanung und Abstimmung der Randbedingungen wurde festgestellt, dass insbesondere bestehende Schachtbauwerke wie sie

Anfang des letzten Jahrhunderts üblich waren, zu erhöhtem Planungsaufwand und in Folge auch zu erhöhten Kosten führen. Solche Schächte haben zum Teil eine lichte Weite von nur 60 cm. Dies genügt den heutigen Ansprüchen an die erforderliche Arbeitssicherheit nicht mehr, so dass hier oftmals nur eine bauliche Erneuerung der Schächte in Frage kommt, was u.a. zu einer Anpassung des erforderlichen Kostenrahmens bzw. der Gesamtkosten führt.

Baukosten:	
Bauabschnitt II, ca. 1400 lfm. :	
Renovation (Schlauchliner mit Vor- und Nacharbeiten)	440.000 €
Erneuerung / Sanierung Schachtbauwerke	<u>40.000 €</u>
Zwischensumme Baukosten BA II:	480.000 €
Bauabschnitt III, ca. 1100 lfm.:	
Renovation (Schlauchliner mit Vor- und Nacharbeiten)	430.000 €
Erneuerung / Sanierung Schachtbauwerke	<u>290.000 €</u>
Zwischensumme Baukosten BA II:	720.000 €
Baukosten Bauabschnitte II + III; brutto	1.200.000 €
Nebenkosten:	
Bauabschnitt II	95.000 €
Bauabschnitt III	145.000 €
Nebenkosten Bauabschnitte II + III; brutto	<u>240.000 €</u>
Projektkosten Kanalsanierung Innenstadt BA II+III	<u>1.440.000 €</u>

Ausreichende Finanzmittel stehen zur Verfügung.

Die erforderlichen weiteren Planungsleistungen sowie Vergabeverfahren werden in Abhängigkeit des Bauverfahrens und der geplanten zeitlichen Abfolge ausgeführt.

Ausführung Vorarbeiten BA II	Frühjahr 2018
Ausführung Renovation BA II:	ab Frühjahr 2018 bis Herbst 2018
Ausführung Vorarbeiten BA III:	in 2018
Ausführung Renovation BA III:	in 2019

Robert Schäfer
Eigenbetriebsleiter

